Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Kusterdingen
-öffentlicher Teil-

Datum: 24.05.2023

Beginn: 20:17 Uhr **Ende: 21:13 Uhr**

Bürgermeister	
Dr. Soltau	

Gemeinderatsmitglieder: 00 **Normalzahl:18**

Gemeinderatsmitglieder			
Vera Ambros		Dr. Matthias Illing	
Susanne Bailer		~~Joachim Kaiser~~	entschuldigt
~~Günter Brucklacher~~	entschuldigt	~~Siegfried Maier~~	entschuldigt
Timo Dolch		Gerhard Mayer	ab 20:35 h
~~Adam Dürr~~	entschuldigt	Thomas Nissel	
Johannes Ferber		Steffen Reichl	
Michael Gassler		Philipp Wandel	
Jürgen Henes		Gudrun Witte-Borst	
Elvira Hornung		Nina Zorn	
Außerdem anwesend			
Frau Hahn, AL Kämmerei		Herr Bauer, Umweltforschungsinstitut Tübingen	
Frau Marinic, AL Hauptamt			
Frau Schoser, AL Ortsbauamt			
Schriftführerin		Monika Elsässer	

Zur Beurkundung:

Bürgermeister Gemeinderatsmitglieder

Schriftführerin

Tagesordnung für den öffentlichen Teil		Vorlage Nr.
1.	Bekanntgabe der Niederschrift aus der Sitzung vom 03.05.2023	
2.	Mitteilungen	
3.	Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse	
4.	Einwohner- und Jugendfragestunde	
5.	Sanierungsmanagement für Kusterdingen-Nord	067/2023
6.	Bestellung schwer entflammbare Vorhänge für die Härtenschule	064/2023
7.	Zuschuss für ein Tipi an den Verein Waldkinder Härten e.V.	066/2023
8.	Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028: Aufstellung der Vorschlagsliste	065/2023
	Wünsche, Verschiedenes, Anträge	

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des **Gemeinderates** **-öffentlich-**	Verhandelt mit dem **Gemeinderat** am 24.05.2023 Anwesend: Der Vorsitzende **Bürgermeister Dr. Soltau** und 14 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Abwesend: 4 Gemeinderäte Außerdem anwesend: Frau Hahn, Frau Marinic, Frau Schoser Schriftführerin: Frau Elsässer

BM Dr. Soltau begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, Vertreter*innen der Presse und Gäste. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurde und Beschlussfähigkeit gegeben ist.
Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht.

TOP 1

Bekanntgabe der Niederschrift aus der Sitzung vom 05.03.2023

Der TOP wird abgesetzt.

TOP 2

Mitteilungen

BM. Dr. Soltau teilt mit, dass die Baugenehmigung für die neue Kita in der Hölderlinstraße erteilt wurde.

TOP 3

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In seiner nichtöffentlichen Sitzung am 03.05.2023 hat der Gemeinderat beschlossen, einen Gestattungsvertrag zur Errichtung und zum Betrieb von Windenergieanlagen auf gemeindeeigenen Grundstücken mit den Stadtwerken Tübingen zu unterzeichnen.

Weiter hat der Gemeinderat beschlossen, sich im Vorgriff auf den Haushalt 2023 mit 50 % (89.059,71 €) an den Kosten für die Sanierung des Kirchturms und der Kirchturmuhr der evang. Marienkirche in Kusterdingen zu beteiligen.

Zudem hat der Gemeinderat beschlossen, einen Gedenkstein auf dem Friedhof Kusterdingen für einen in Kusterdingen nach dem Urteil eines SS-Gerichts hingerichteten ukrainischen Zwangsarbeiter zu errichten.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des **Gemeinderates** **-öffentlich-**	Verhandelt mit dem **Gemeinderat** am 24.05.2023 Anwesend: Der Vorsitzende **Bürgermeister Dr. Soltau** und 14 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Abwesend: 4 Gemeinderäte Außerdem anwesend: Frau Hahn, Frau Marinic, Frau Schoser Schriftführerin: Frau Elsässer

TOP 4

Einwohner- und Jugendfragestunde

Aus dem Helferkreis für Geflüchtete kam die Anfrage von Frau Nicola Otto, ob es noch ein Budget zur Unterstützung gebe für z.B. Nachhilfestunden und einer kostenlosen Verteilung des Gemeindeboten an die geflüchteten Familien. Sie stellt fest, dass es nur noch wenig Engagement für Geflüchtete gebe und erhofft sich davon, dass die meist gut sprechenden Kindern den Eltern den Gemeindeboten vorlesen, so dass diese von den dort enthaltenen Informationen, insbesondere zum regen Vereinsleben, profitieren.

Sie weist auch darauf hin, dass an den offenen Samstagsangeboten auf der Jugendfarm regelmäßig viele Kinder Geflüchteter teilnehmen.

BM Dr. Soltau sagt zu, die Idee mit dem Gemeindeboten zu prüfen.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des **Gemeinderates** **-öffentlich-**	Verhandelt mit dem **Gemeinderat** am 24.05.2023 Anwesend: Der Vorsitzende **Bürgermeister Dr. Soltau** und 14 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Abwesend: 4 Gemeinderäte Außerdem anwesend: Frau Hahn, Frau Marinic, Frau Schoser Schriftführerin: Frau Elsässer

TOP 5

Sanierungsmanagement für Kusterdingen-Nord

Die Sitzungsvorlage 067/2023 wird Bestandteil des Protokolls.

BM Dr. Soltau begrüßt dazu Herrn Bauer vom Umweltforschungsinstitut Tübingen und verweist kurz auf die Veranstaltung zum Thema Mobilität in der Vorwoche. Er führt aus, dass die erste Phase des von der KfW geförderten Vorhabens zur Erstellung eines Quartierskonzepts nahezu abgeschlossen ist, und der Bericht der EnergyEffizienz GmbH Mitte Juni vorgestellt wird. Nun gehe es darum, Personal für die Umsetzung zu finden, das die Maßnahmen initiiert, koordiniert und die Akteure (Bauherren) berät.

Herr Bauer erläutert die Hintergründe und den Vorschlag, hierzu eine Mischform zu wählen; nämlich 80 % an einen fachkundigen externen Dienstleister zu vergeben und mit 20 % eine interne Stelle zu schaffen bzw. aufzustocken, die aufgrund der lokalen Nähe den externen Dienstleister organisatorisch unterstützt und auch regionale Kontakte vermitteln kann.
Eine vollständige Umsetzung mit eigenem Personal ist praktisch nicht möglich, weil die hochkompetenten und spezialisierten Fachkräfte kurzfristig nicht gefunden werden können und auch das Risiko einer Abwanderung und damit Wissensverlust zu groß wäre.

Auf Rückfrage aus dem Gremium weist Herr Bauer darauf hin, dass die nachgewiesene Fachkenntnis zwingende Voraussetzung für die Förderung ist.

BM Soltau ergänzt, dass bei der EnergyEffizienz GmbH 20 bis 30 hochqualifizierte Leute arbeiten, die ihrerseits wiederum spezialisiert sind.
Innerhalb der Gemeindeverwaltung hätten wir mit Herrn Ott, als Heizungsbauer einen ausgewiesenen Fachmann für die 20 %. Er könnte sich um unsere eigenen Gebäude kümmern, insbesondere die Schule. Den Rest würde man an ein externes Büro vergeben.

GRin Zorn findet die Argumentation von Herrn Bauer schlüssig und würde dem Vorschlag voll umfänglich zustimmen.

Auf Rückfrage von GR Ferber zur Zusammenarbeit zwischen externem und internem Personal erklärt Herr Bauer, dass die Verantwortung beim externen Dienstleister liege.

GRin Witte-Borst erkundigt sich nach der weiteren Mitbegleitung des Prozesses durch die Agenda-Gruppe Klimaschutz, die das bislang hervorragend gemacht habe.

Herr Bauer erklärt, dass er im laufenden Austausch mit der Agenda-Gruppe sei, hier vor allem Herrn Göppert, und eine weitere Mit- oder Zusammenarbeit von seiner Seite aus gerne gesehen wäre.

Zur Frage, wann die Leistungen beginnen sollen, schlägt Herr Bauer eine Ausschreibung für den 15.09.2023 vor, dann könnte die interne Aufstockung zum 01.10.2023 umgesetzt werden.

GR Ferber fragt im Auftrag der Agenda-Gruppe, welches Gebiet denn als nächstes bei der Quartiersentwicklung dran sei.

Herr Bauer empfiehlt, dies in einer der nächsten Sitzungen festzulegen, damit man noch im Jahr 2023 die Förderung beantragen könne; denn man wisse nicht, ob es 2024 weitere Fördergelder gebe.

Der Gemeinderat beschließt sodann wie vorgeschlagen:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des Antrags an die KfW und des zugehörigen Förderbescheids eine Ausschreibung der Leistungen für das Sanierungsmanagement an einen externen Dienstleister mit einem Anteil von bis zu 80 % und Beginn zum 15.09.2023 durchzuführen.

Die entsprechende Aufstockung der internen Stelle könnte dann zum 01.10.2023 erfolgen.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des **Gemeinderates** **-öffentlich-**	Verhandelt mit dem **Gemeinderat** am 24.05.2023 Anwesend: Der Vorsitzende **Bürgermeister Dr. Soltau** und 14 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Abwesend: 4 Gemeinderäte Außerdem anwesend: Frau Hahn, Frau Marinic, Frau Schoser Schriftführerin: Frau Elsässer

Top 6

Bestellung schwer entflammbare Vorhänge für die Härtenschule

Die Sitzungsvorlage 064/2023 wird Bestandteil des Protokolls.

OBMin Schoser erläutert anhand der Sitzungsvorlage, dass in der letzten Sitzung kein Beschluss gefasst wurde, weil noch weitere Erläuterungen zur Notwendigkeit bzw. zu Alternativen der gewählten Variante nachgereicht werden sollten.

Sie erklärt weiter, dass die Vorhänge nur für zwei Klassenzimmer und als Ersatz der jetzigen, zerschlissenen Vorhänge notwendig sind. Die Maßnahme ist auch deshalb kurzfristig und dringend notwendig, weil es bei den steigenden Außentemperaturen und der Sonneneinstrahlung in den Klassenzimmern zu heiß wird. Die Schule hat auch bereits eine Vorauswahl der Vorhänge getroffen. Die Kosten dazu liegen laut Angebot bei ca. 3.700 €

Außenrollos – von GR Dolch angeregt - sind zum jetzigen Zeitpunkt keine Option, weil es im betreffenden Altbau nirgends Außenrollos gibt. Es wäre also ein Konzept erforderlich. Damit wären erheblich höhere Kosten verbunden abgesehen von der wesentlich längerfristigen Umsetzung. Eine solch generelle Lösung wird dann im Zusammenhang mit der geplanten Erweiterung der Härtenschule thematisiert und geprüft werden.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich entsprechend dem Beschlussvorschlag:

Im Vorgriff auf den Haushaltsplan 2023 werden für die Härtenschule schwer entflammbare Vorhänge für ca. 5.000 € bestellt.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des **Gemeinderates** **-öffentlich-**	Verhandelt mit dem **Gemeinderat** am 24.05.2023 Anwesend: Der Vorsitzende **Bürgermeister Dr. Soltau** und 14 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Abwesend: 4 Gemeinderäte Außerdem anwesend: Frau Hahn, Frau Marinic, Frau Schoser Schriftführerin: Frau Elsässer

TOP 7

Zuschuss für ein Tipi an den Verein Waldkinder Härten e.V.

Die Sitzungsvorlage 066/2023 wird Bestandteil des Protokolls.

Frau Marinic erläutert, dass beim Sturm am 31.03.2023 das Tipi des Waldkindergartens in Mähringen komplett zerstört wurde und zur Aufrechterhaltung des Betriebs schnellstmöglich ersetzt werden muss.
Gemäß dem Vertrag zwischen der Gemeinde und dem Verein Waldkinder Härten e.V. müssen solche Investitionskosten von der Gemeinde getragen werden.

Auf Rückfrage von GRin Bailer erklärt Frau Marinic, dass nach jetzigem Stand das Tipi nicht versicherbar ist, weil es nicht auf einem festen Gelände steht. Dennoch werde die Versicherungsfrage noch einmal eingehend geprüft.

GR Ferber erklärt, es sei nicht die Frage, ob wir das neue Tipi finanzieren, sondern wie verhindert werde, dass es beim nächsten Sturm wieder zerstört werde.

Frau Marinic berichtet, dass der Waldkindergarten das Problem auch erkannt habe, und sowohl die Abläufe zur Sicherung verbessert als auch einen besseren Standort mit Schutz hinter dem Bauwagen ausgesucht habe.

GR Reichl erkundigt sich nach der Darstellung im Haushalt 2023.

Frau Hahn erklärt, dass es sich um eine Investition und nicht um eine Reparatur handelt, die selbstverständlich im Haushaltsplan aufgeführt werde verbunden mit dem Hinweis auf den heutigen Gemeinderatsbeschluss.

Der Gemeinderat beschließt wie vorgeschlagen:

Der Gemeinderat stimmt der kurzfristigen Ersatzbeschaffung und damit Bezuschussung für ein neues Tipi für den Verein Waldkinder Härten e.V. am Standort Mähringen mit Investitionskosten i.H.v. ca. 4.700 EUR im Vorgriff auf den Haushaltsplan 2023 zu.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des **Gemeinderates** **-öffentlich-**	Verhandelt mit dem **Gemeinderat** am 24.05.2023 Anwesend: Der Vorsitzende **Bürgermeister Dr. Soltau** und 14 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Abwesend: 4 Gemeinderäte Außerdem anwesend: Frau Hahn, Frau Marinic, Frau Schoser Schriftführerin: Frau Elsässer

TOP 8

Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028:
Aufstellung der Vorschlagsliste

Die Sitzungsvorlage 065/2023 wird Bestandteil des Protokolls.

Frau Marinic erläutert den Sachverhalt und das Verfahren anhand der Sitzungsvorlage. Sie erklärt, dass die Aufrufe im Gemeindeboten und auf der Homepage sowie die Vorschläge der Ortsvorsteher und Fraktionsvorsitzenden Wirkung gezeigt hätten, denn es hätten sich 30 Personen beworben, so viele wie noch nie. Zwar könne der Gemeinderat Personen aus der Liste streichen, aber der Vorschlag der Verwaltung laute, die gesamte Liste zu beschließen.

Für den Wahlausschuss beim Amtsgericht wurden von der Verwaltung Frau Jutta Göhner und Herr Manuel Mozer als Vertrauenspersonen vorgeschlagen.

GRin Zorn zeigt sich begeistert über so viel bürgerschaftliches Engagement. Sie sagt, sie hoffe, dass zukünftig die Altersbeschränkung auf derzeit 70 Jahre – entsprechend der kürzlich zu den Bürgermeistern erfolgten – wegfalle.

GR Gassler schließt sich den Ausführungen von GRin Zorn an und schlägt vor, alles en bloc zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt wie vorgeschlagen:

1. Alle Bewerber, die die Voraussetzungen für die Übernahme eines Schöffenamtes erfüllen, werden in die Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen aufgenommen.

2. Die Vorschlagsliste der Gemeinde Kusterdingen für die Wahl der Schöffen der Geschäftsjahre 2024 – 2028 wird wie in Anlage 2 dargestellt beschlossen.

3. Die Bewerbungen für die Jugendschöffinnen und Jugendschöffen sowie die Personenvorschläge für die Vertrauenspersonen werden zur Kenntnis genommen.

Gemeinde Kusterdingen	
Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des **Gemeinderates** **-öffentlich-**	Verhandelt mit dem **Gemeinderat** am 24.05.2023 Anwesend: Der Vorsitzende **Bürgermeister Dr. Soltau** und 14 Gemeinderäte; Normalzahl 18 Abwesend: 4 Gemeinderäte Außerdem anwesend: Frau Hahn, Frau Marinic, Frau Schoser Schriftführerin: Frau Elsässer

TOP 9

Wünsche, Verschiedenes, Anträge

9.1 Müll in der Ortsmitte

GR Dolch fragt, wer für die Müllentsorgung in der Ortsmitte zuständig ist; da sind immer wieder übervolle Mülleimer. Auch Frau Trautmann habe schon öfter geleert.

BM Dr. Soltau erklärt, dass der Bauhof für die Leerung zuständig sei. Er werde es weitergeben. Allerdings sei das sowieso ein Dauerthema bei den regelmäßigen Dienstbesprechungen mit Herrn Nill. Problem sei, dass es Leute gibt, die dort ihren Hausmüll entsorgen, die man aber nicht zu fassen kriege.

9.2 Partnerschaft mit Venansault – Festakt am19.05.2023

GRin Witte-Borst spricht ihren Dank an die Verwaltung aus für den gelungenen Festakt. Sie fand insbesondere das Verlesen des Textes der Partnerschaftsurkunde sehr berührend und regt an, diesen auch im Gemeindeboten und auf der Homepage zu veröffentlichen.

GRin Ambros ergänzt, dass der Text bereits 2020 vom Partnerschaftskomitée so verfasst wurde, aber wegen Corona erstmals 2022 beim Besuch in Frankreich verlesen und unterzeichnet wurde.

9.3 Ortsmitte Kusterdingen

GRin Ambros spricht die unsichere Querungssituation für Fußgänger bei der Einfahrt in die Ortsmitte an. Es sei dringend notwendig, dass hier der Belag ausgetauscht wird – so wie für die Neue Ortsmitte vorgesehen.

GRin Witte-Borst stellt fest, dass sich die Einbahnstraßenregelung inzwischen gut bewährt hat.